

II-1006 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 519/J

1984-02-24

A n f r a g e

der Abgeordneten Landgraf, Kraft, Helga Wieser
und Genossen

an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend das "Büro des Bundesministers"

Der Bundesminister für Landesverteidigung hat in der Fragestunde vom 22.2.1984 auf die an ihn gerichtete mündliche Anfrage Nr. 155/M behauptet, gegenüber seinem Vorgänger in seinem Sekratariat keine Personalvermehrung vorgenommen zu haben. Über intensiveres Befragen mußte er allerdings zugeben, daß er sogar ein - früher nicht bestehendes-neues "Büro des Bundesministers" geschaffen hat, in dem sich 3 A-Beamte und 6 B-Beamte befinden. Der Landesverteidigungsminister begründete die Errichtung dieses neuen Büros damit, daß von ihm "organisatorische Änderungen" vorgenommen worden seien. Er blieb es jedoch schuldig, Einzelheiten über das von ihm neu errichtete Büro bekanntzugeben. Auch kann seinen Antworten in der Fragestunde vom 22.2.1984 nicht entnommen werden, welche Aufgaben das "Büro des Bundesministers" zu erfüllen hat und welche Personalvermehrung durch die Errichtung dieses Büros nun tatsächlich stattgefunden hat.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

- 2 -

A n f r a g e

- 1) Welche Gründe haben Sie bewogen, mit dem "Büro des Bundesministers" eine neue bisher nicht bestehende, nicht notwendige Organisationsstruktur zu schaffen?
- 2) Warum konnte mit der bis zu Ihrem Amtsantritt bestehenden Struktur im Rahmen des "Kabinetts des Bundesministers" nicht das Auslangen gefunden werden?
- 3) Hat das neu geschaffene "Büro des Bundesministers" neue, bisher nicht besorgte Aufgaben zu erfüllen?
- 4) Wenn ja: Um welche Aufgaben (detaillierte Aufzählung) handelt es sich dabei?
- 5) Wenn nein: Gab es eine Aufgaben- bzw. Kompetenzumschichtung in der Zentralstelle, die zur Folge hatte, daß anderen Dienststellen Aufgaben bzw. Kompetenzen zugunsten des "Büros des Bundesministers" weggenommen wurden?
- 6) Welche Aufgaben haben die Mitarbeiter (aufgeschlüsselt nach Dienstklassen) des "Büros des Bundesministers" konkret zu erfüllen?
- 7) Warum führen Sie die Verhandlungen über die Frage des - noch immer im Personalstand des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung geführten - Leiters des "Büros des Bundesministers", DDr. Reiter, betreffend dessen Überstellung in das Bundesministerium für Landesverteidigung nicht mit der Personalvertretung weiter?

-3 -

- 8) Haben Sie (bzw. Mitarbeiter des "Büros des Bundesministers") Weisungen für die Aufnahme von Aufnahmewerbern in den Personalstand des Bundesministeriums für Landesverteidigung erteilt?
- 9) Wenn ja:
 - a) Weshalb wurden solche Weisungen erteilt?
 - b) Wurden dabei gleichqualifizierte bzw. schon zeitlich länger ansuchende Mitbewerber benachteiligt?
- 10) Wurden bzw. werden die dadurch freiwerdenden Planstellen neu besetzt, daß jemand aus dem Planstellenbereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung in das "Kabinett des Bundesministers" bzw. das "Büro des Bundesministers" versetzt oder über die Dauer von 2 Monaten dienstzugeteilt wurde bzw. wird?
- 11) Entspricht es den Tatsachen, daß im November 1982, also unter der Ministerschaft Ihres Amtsvorgängers und vor der Neugründung des "Büros des Bundesministers", im "Kabinett des Bundesministers" ca. 130 Überstunden in Geld abgegolten wurden?
- 12) Entspricht es den Tatsachen, daß hingegen im November 1983, also unter Ihrer Ministerschaft und nach der Neugründung des "Büros des Bundesministers", ca. 740 Überstunden in Geld abgegolten wurden?
- 13) Auf wie hoch beläuft sich der für den Monat November 1983 zur Abgeltung dieser Überstunden erforderliche Betrag?

- 4 -

- 14) Ist die überproportionale Steigerung der abzugeltenden Überstunden während Ihrer Ministerschaft durch die Schaffung des "Büros des Bundesministers" bedingt?
- 15) Wenn nein: Worin sind die Gründe für diese Steigerung gelegen?
- 16) Wieviele Überstunden leisteten
 - a) der Leiter des "Büros des Bundesministers"
 - b) dessen Stellvertreterin jedem einzelnen Monat seit Bestehen des "Büros des Bundesministers"?
- 17) Aus wievielen Personen (einschließlich aller Schreibkräfte etc.) besteht das "Büro des Bundesministers"?
- 18) Welche Gesamtkosten hat das "Büro des Bundesministers" seit seinem Bestehen verursacht?
- 19) Wie hoch sind davon die Anteile der
 - a) personellen Kosten?
 - b) materiellen Kosten?
 - c) sonstigen Kosten?